

Achtung Lebensgefahr - Die Asiatische Hornisse ist in Mainfranken angekommen.

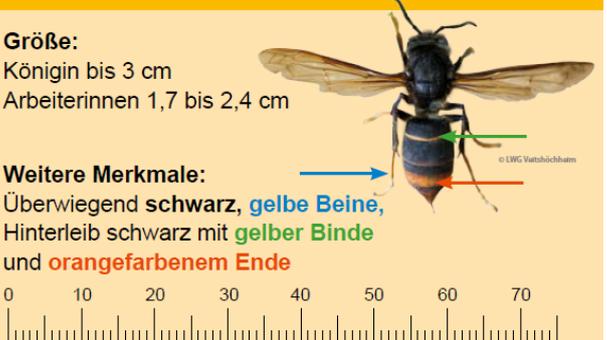
Vielleicht haben Sie schon von ihr gehört: Ursprünglich stammt sie aus Südostasien, wurde erstmals 2004 bei Bordeaux nachgewiesen, hat sich nach und nach in Europa verteilt und ist nun auch bei uns. Sie hat einen unbändigen Appetit und vertilgt 11-20 kg Insekten im Jahr, davon sind bis zu 65% Honigbienen. Deswegen schlagen nicht nur Imker Alarm, denn die Asiatischen Hornissen können ganze Bienenvölker vernichten. Sie vertilgen alles: Insekten, Wildbienen, Hummeln, Schmetterlinge, Fliegen und viele mehr. Ebenfalls Früchte und Trauben.

Sie nisten gerne in der Nähe der Menschen, denn dort ist das Nahrungsangebot am höchsten. Ihre Primärnester sind in Hecken, Lauben oder Unterständen in 1 bis 2 Meter Höhe zu finden. Wenn es dort zu eng wird, wird ein Sekundärnest in den Baumwipfeln in 10 bis 30 Metern Höhe angelegt. Sie gelten als äußerst aggressiv und angriffslustig, sie können auch für Menschen gefährlich werden. Sie haben einen sieben Millimeter langen Stachel, der Kleidung leicht durchdringen kann. Ihre Nester dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal mit spezieller Schutzausrüstung entfernt werden. Nur die Entnahme der entdeckten Nester kann ihre Verbreitung noch etwas eindämmen. Doch zukünftig werden wir mit ihnen leben müssen.

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Wenn Sie Asiatische Hornissen entdecken, fotografieren und melden Sie es der LWG oder uns. Bitte nicht eigenmächtig zerstören, die Biester sind sehr angriffslustig.

Weitere Infos: <https://beewarned.de/#openModal>
<https://www.lwg.bayern.de/bienen/krankheiten/145416/index.php>

Ihr Kontakt bei Verdachtsfällen oder Fragen:	Asiatische Hornisse (<i>Vespa velutina</i>)
Bitte melden Sie Sichtungen der Asiatischen Hornisse mit Foto an:	Größe: Königin bis 3 cm Arbeiterinnen 1,7 bis 2,4 cm
	Weitere Merkmale: Überwiegend schwarz , gelbe Beine , Hinterleib schwarz mit gelber Binde und orangefarbenem Ende
www.beewarned.de	
 Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim, www.lwg.bayern.de Institut für Bienenkunde und Imkerei, ibi@lwg.bayern.de	

Asiatische Hornisse (<i>Vespa velutina</i>)	Europäische Hornisse (<i>Vespa crabro</i>)	Nest der Asiatischen Hornisse
		
Kopfvorderseite: orange Kopfoberseite: schwarz Hinterleib: schwarz mit orange Beine: gelb	Kopfvorderseite: gelb Kopfoberseite: rotbraun Hinterleib: gelb mit schwarz Beine: rotbraun	Eingang: überwiegend seitlich, unten geschlossen (Unterschied zum unten weit offenen Nest der heimischen Hornisse)
		Größe: Elliptische Form, ca. 60 bis 100 cm
		Standort: Meist freihängend in Höhen von 10 m, bevorzugt in Baumkronen von Laubbäumen